

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

ESV Bavaria Gemünden : TV Burgsinn
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

TV Burgsinn spielt unentschieden beim ESV Bavaria Gemünden

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) traf der ESV Bavaria Gemünden am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf den TV Burgsinn. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Egert / Starz, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Los ging es mit den Doppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Egert / Starz gegen Schieder / Herget nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:9, 11:8 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Reichel / Neubauer ihren Gegnern Rohleder / Hagedorn letztlich beim 10:12, 13:11, 9:11, 9:11 nicht gefährlich werden. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. In vier Sätzen siegten derweil Ullrich / Hausner gegen Balkie / Kress und gaben dabei nur einen Satz her. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Ralf Egert beim 3:0 gegen Björn Hagedorn und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Nach einem Erfolg für Werner Reichel sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Nicolai Rohleder letztlich nicht ins Ziel bringen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Herbert Ullrich gewann nachfolgend indessen sein Spiel gegen Willi Balkie anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Da gab es nichts zu rütteln. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Andree Schieder hatte Ulrich Hausner nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Hermann Neubauer konnte im Spiel gegen Hans-Jörg Kress indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Hans-Dieter Starz und Simon Herget, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Herget mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. In vier Sätzen verlor im Anschluss Ralf Egert seine Partie gegen Nicolai Rohleder. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Werner Reichel und Björn Hagedorn, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andree Schieder wurden Herbert Ullrich unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der neue Zwischenstand war 5:7. Anlaufschwierigkeiten musste Ulrich Hausner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Nicht einen Satzgewinn überließ Hermann Neubauer seinem Gegner Simon Herget beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hin und her schaukelte das Match zwischen Hans-Dieter Starz und Hans-Jörg Kress, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:

3 feststand. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Egert / Starz gewannen wenig später ihr Spiel gegen Rohleder / Hagedorn eher ungefährdet in drei Sätzen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der ESV Bavaria Gemünden in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2022 gegen den SV Frankonia Lengfurt an. Für den TV Burgsinn steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Frammersbach am 18.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

ESV Bavaria Gemünden

Doppel: Egert / Starz 2:0, Reichel / Neubauer 0:1, Ullrich / Hausner 1:0

Einzel: R. Egert 1:1, W. Reichel 0:2, H. Ullrich 1:1, U. Hausner 1:1, H. Neubauer 2:0, H. Starz 0:2

TV Burgsinn

Doppel: Rohleder / Hagedorn 1:1, Schieder / Herget 0:1, Balkie / Kress 0:1

Einzel: N. Rohleder 2:0, B. Hagedorn 1:1, A. Schieder 2:0, W. Balkie 0:2, S. Herget 1:1, H. Kress 1:1